

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Kreistag	10.11.2017	öffentlich	Beschlussfassung

**Neufestsetzung der Abfallgebühren für die Jahre 2018/2019 und
Änderung der Satzung über die Vermeidung, Verwertung und
Beseitigung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung)
- Anpassung an Beratungen des Ausschusses für Umwelt und
Verkehr -**

I. Beschlussantrag

Der Kreistag beschließt,

1. der vorliegenden Gebührenkalkulation (**Anlagen 1 bis 10**) wird zugestimmt,
2. der kalkulatorische Zinssatz für die Verzinsung des Anlagekapitals des Abfallwirtschaftsbetriebs wird mit Wirkung ab 01.01.2018 auf 0,99 Prozent p.a. und ab 01.01.2019 auf 0,95 Prozent p.a. festgesetzt. Der Anwendung der Restwertmethode wird zugestimmt,
3. den in den **Anlagen 7 und 8** aufgeführten AfA-Sätzen und der Anwendung der linearen Abschreibung wird zugestimmt,
4. der Kostendeckungsgrad wird auf 100 Prozent festgesetzt,
5. der in **Anlage 11 neu** beiliegenden Satzung des Landkreises Göppingen über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung) wird zugestimmt.

II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Auf die bereits vorliegende Beratungsunterlage für den Ausschuss für Umwelt und Verkehr (BU 2017/167) wird verwiesen. Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr hat die Angelegenheit in seiner Sitzung am 24.10.2017 vorberaten. Dabei wurde der Vorlage schlussendlich ohne Änderung bei einer Enthaltung zugestimmt.

Aus dem Kreis des Ausschusses kam jedoch die Bitte, zu der vorgeschlagenen Kleinmengenregelung für mineralische Abfälle (§ 23 Absatz 4 Nummer 2 Abfallwirtschaftssatzung) noch eine andere Lösung vorzulegen.

Daran anknüpfend hat die Betriebsleitung die Kleinmengenregelung für die Bodenaushub- und Bauschuttanlieferung überarbeitet und schlägt nun folgende Regelung vor:

„Kleinmengen bis maximal 20 l können kostenlos auf den Wertstoffzentren bzw. Wertstoffhöfen angeliefert werden“.

Der nunmehr in der Anlage (**Anlage 11 neu**) beigefügte Satzungsentwurf beinhaltet diese neue Regelung in § 23 Absatz 4 Nummer 2.

III. Handlungsalternative

Nach dem Kommunalabgabengesetz wäre grundsätzlich ein Kalkulationszeitraum bis zu fünf Jahren zulässig. Die Betriebsleitung schlägt insbesondere im Hinblick auf die mittelfristig beabsichtigte Einführung einer 60 Liter Restmülltonne und die Laufzeit der bestehenden Einsammelverträge für Hausmüll und Bioabfall, die bis 31.12.2019 bzw. 30.06.2021 laufen, eine zweijährige Kalkulationsperiode vor.

IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Die Abfallgebührenkalkulation 2018/2019 und die Änderung der Abfallwirtschafts-satzung sind die Voraussetzungen zur Erhebung der Abfallgebühren für die Jahre 2018 und 2019.

V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Zukunft der Lebensstile	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kundenorientierung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außenwirkung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

gez.
Edgar Wolff
Landrat